
7. Dresdner Flächennutzungssymposium – Dresden, 06./07. Mai 2015

Stefan Ostrau
Kreis Lippe (NRW)

Optimierung des Flächennutzungsmonitorings – Datenanalyse und Vorschläge zur Weiterentwicklung

Ein kleinräumiges Flächennutzungsmonitoring ist mittlerweile unverzichtbare Grundlage für die Umsetzung der Nationalen Nachhaltigkeitsstrategie. Seit 2010 werden im IÖR-Monitor des Leibniz-Instituts für ökologische Raumentwicklung Indikatoren zur Flächennutzungsentwicklung und Landschaftsqualität für die Bundesrepublik Deutschland bereitgestellt. Im Hinblick auf die Flächeninanspruchnahme kommt dem Kernindikator „Baulich geprägte Siedlungs- und Verkehrsfläche“ eine besondere Bedeutung zu. Die Aussagekraft der Indikatoren hängt dabei entscheidend von der Aktualität und Genauigkeit der verwendeten Geobasisdaten ab. Während im IÖR-Monitor die Daten des ATKIS®-Basis-DLMs verwendet werden, basiert die amtliche Flächenstatistik derzeit noch auf ALB- bzw. auf rückmigrierten ALKIS®-Daten. Die Folge davon sind erhebliche Abweichungen beider flächenstatistischer Erhebungen.

Woraus resultieren die Abweichungen zwischen den Indikatoren des IÖR-Monitors und der amtlichen Flächenstatistik, welche Aussagekraft kommt den Indikatoren des IÖR-Monitors einerseits und der amtlichen Flächenstatistik andererseits zu und wie kann eine stufenweise Harmonisierung erreicht werden? Der Vortrag greift die vorgenannten Aspekte auf und thematisiert die Methoden, Datengrundlagen, sowie die Aussagekraft des Flächenmonitorings am Beispiel des Kreises Lippe (NRW). Darauf aufbauend werden Vorschläge zur Verbesserung der Aussagekraft und Auswertequalität des Flächenmonitorings (IÖR-Monitor) sowie zur Harmonisierung mit den Daten der amtlichen Flächenstatistik unterbreitet.

Kontakt Daten

Dr. Stefan Ostrau
Kreis Lippe
Fachbereich 6
Felix-Fechenbach-Straße 5
32756 Detmold

Telefon: 05231/62702
E-Mail: s.ostrau@kreis-lippe.de
Internet: <http://www.kreis-lippe.de>